**ANHANG ZU 2.4**

Anhang 22

**METHODENBLATT: EINEN HISTORISCH ARGUMENTIERENDEN TEXT SCHREIBEN**

Leicht geändert und ergänzt durch Redemittel nach: Mierwald, Marcel & Brauch, Nicola (2015). Historisches Argumentieren als Ausdruck historischen Denkens. *Zeitschrift für Geschichtsdidaktik, 14*, 104-120, hier S. 116.

# Einleitung

1. Kurze Zusammenfassung des historischen Ereignisses (Wer? Was? Wann? Wo?).
2. Erkläre die historische Frage.

*z.B.: Fraglich ist in diesem Zusammenhang …; Ungeklärt ist die Frage …; Zu klären ist…*

1. Gibt es widersprüchliche Sichtweisen zur historischen Frage?

*z.B.: Person X ist der Auffassung, dass …; Demgegenüber vertritt Person Y die Meinung, dass …; Person X hingegen meint …,*

1. Formuliere eine eigene Position oder Behauptung zur historischen Frage.

*z.B.: Meiner Ansicht/Meinung nach ist …; Ich denke, dass…; Ich vermute (weiterhin), dass …*

# Unterstützender Absatz 1

1. Stärkstes Argument (verwende ein Argument, das deine Position stützt)

*z.B.: Ein deutlicher Anhaltspunkt hierfür ist…; Das zeigt sich klar bei…*

1. Zitiere aus den Quellen und/oder Darstellungen. (Wähle Beispiele aus, die dein Argument unterstützen. Beachte dabei, von wem die Quelle/die Darstellung ist und woher sie kommt. Gib genau an, was du zitiert hast: „…“ [z.B.: Quelle 3, Z. 4-6]).
2. Erkläre dein Zitat (Was ist damit gemeint? Wie unterstützt das dein Argument?)

*z.B.: Dieser Beleg zeigt eindeutig, dass…; Diese Aussage unterstützt meine Position, weil …*

# Unterstützender Absatz 2

1. weiteres Argument

*z.B.: Ein weiteres Argument für meine Position ist …; Daneben ist anzumerken, dass …*

1. Ggf. weiteres Zitat, ein anderer Beleg Erkläre das Zitat/den Beleg

# Widerlegender Absatz

1. stärkstes Argument, das gegen dein Argument spricht

*z.B.: Gegen diese Argumentation lässt sich anbringen, dass…; Auf der anderen Seite ist … zu beachten…*

1. Zitat/Beleg
2. Erklärung

2 aus: Sieberkrob 2017b.

**ANHANG ZU 2.4**

**Schlussfolgerung/historisches Urteil**

(1) Vergleiche die von dir genannten Argumente und Belege und wäge sie gegeneinander ab.

*z.B.: In Anbetracht von …; Vergleicht man die Positionen…; Da Argument X deutlich zeigt …*

(2) Schreibe eine abschließende Antwort auf die historische Frage. Dabei können dir Wörter wie „vermutlich“, „wahrscheinlich“, „sicher“, „durchaus“, … helfen.

*z.B.: Insgesamt komme ich zu dem Schluss, dass …; Dabei ist durchaus zu beachten …; Dies kann vermutlich vernachlässigt werden, da…*